

WORKSHOPS

5. Raus mit der Stimme! – Der Körper als Instrument der voll klingenden Sprechstimme

Referentin: Stefanie Köhler

Beim Sprechen ist unser Körper das klingende Instrument. Dieses entfalten wir im Workshop durch Körper-, Atem- und Stimmübungen. Ein lebendiger Körperausdruck unterstützt unsere Rede, verhilft uns zu mehr Präsenz und hilft, das stimmliche Potential voll auszuschöpfen.

Stefanie Köhler ist Professorin für Stimme und Kommunikation an der Musikhochschule in Frankfurt. Sie ist Sprech- und Kommunikationstrainerin, Rezitatorin, Moderatorin, gestaltet Lesungen und coacht Schauspiel- und Opernproduktionen, Autorin von Fachliteratur.

6. Wie entwickelt man eine Sängerpersönlichkeit?

Referent: Andreas Scholl

Was es braucht, um eine Stimme zu entwickeln. Welche Vorstellungen von Atem und Technik müssen wir vielleicht hinterfragen. Die Gesangstunde als Laboratorium, Kommunikation auf mehreren Ebenen.

Andreas Scholl erhielt seine erste musikalische Ausbildung bei den Kiedricher Chorbuben. Später studierte er an der Schola Cantorum Basiliensis. Er hat zahlreiche Auszeichnungen und Preise gewonnen, darunter den renommierten ECHO. Konzertauftritte u.a. mit den Berliner Philharmonikern, New York Philharmonic, Royal Concertgebouw Orchestra, Boston Symphony Orchestra, Dresdner Philharmonie, Akademie für Alte Musik Berlin, Freiburger Barockorchester, Academy of Ancient Music und bei der Last Night of the Proms als erster Countertenor.

7. „Ooh Yeah“ – Popgesang für Alle
Ein Überblick über die Möglichkeiten der Populären Stimmbildung

Referentin: Anna Maria Schuller

Wir erfahren vielfältige Stimmen aus Pop, Rock, Jazz, Musical, Gospel und Soul. Doch wie lassen sie sich diese individuellen Klänge definieren, gesund reproduzieren, kombinieren oder anleiten? Was sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede zum Klassischen Gesang? Im Workshop erfahren die Teilnehmenden die Grundprinzipien des Populären Singens und dessen klangliche Möglichkeiten. Freuen Sie sich, Ihren persönlichen stimmlichen Malkasten zu erweitern!

Anna Maria Schuller ist Sängerin, Songschreiberin, Gesangspädagogin und Chorleiterin im Bereich Jazz / Pop. Sie hat einen Lehrauftrag an der HfMDK Frankfurt im Fach Gesang Populäre Musik und macht die Chorische Stimmbildung des HfMDK Pop- und Jazzchors.

8. Offene Chorprobe

Leitung: Prof. Mihaly Zeke

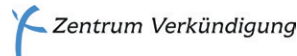
Gemeinsam mit dem Mainzer Hochschulchor haben interessierte Tagungsteilnehmende die Gelegenheit, aktiv oder zuhörend an einer exemplarischen Probe teilzunehmen.

Prof. Mihaly Zeke lehrt an der Hochschule für Mainz, und ist darüber hianus ein gesuchter Chorleiter. 2026 wird er die Leitung der renommierten und traditionsreichen Frankfurter Kantorei antreten.



Die Stimme erlaubt uns,
ein Leben lang
mit unserer Umwelt
in Kontakt zu treten.

Univ.-Prof. Dr. Annerose Keilmann



Kontakt

Diözesanstelle Kirchenmusik im Bistum Limburg
Kellerstr. 37 | 65183 Wiesbaden
0611 696 698 20
kirchenmusik@bistumlimburg.de

TAG DER
Stimme

MIT 8 TOLLEN
WORKSHOPS
RUND UM DIE
STIMME



25. OKTOBER 2025, 10 – 17 UHR
HOCHSCHULE FÜR MUSIK, CAMPUS DER
JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT, MAINZ

TAG DER Stimme

Das ureigene Instrument eines jeden Menschen ist die Stimme. Im Alltag und im Beruf ist sie unverzichtbar. Besonders in der musikalisch-praktischen Arbeit von Kirchenmusikern, Lehrern, Gesangspädagogen, wie auch im Laienmusikbereich spielt sie eine wichtige Rolle. Pfarrer und Pastorale Mitarbeitende, Lehrende, Redner und Moderatorinnen sind täglich im Umgang mit ihrer Stimme gefordert. Die Veranstaltungstag widmet sich dem breiten Feld der menschlichen Stimme und lädt alle Interessierten dazu nach Mainz ein.

Tagesablauf

ab 09:15 Uhr	Einschreibung
10:00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung
10:15 Uhr	Eröffnungsvortrag, Prof. Dr. Annerose Keilmann
11:15 Uhr	Workshops: Nr. 1 (erster Teil), Nr. 2, Nr. 6
12:30 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Workshops: Nr. 1 (zweiter Teil), Nr. 4, Nr. 5
15:00 Uhr	Workshops: Nr. 8, Nr. 2, Nr. 7
16:00 Uhr	Workshops: Nr. 8
17:00 Uhr	Abschlusskonzert

Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Annerose Keilmann: Freude am Sprechen und Singen – ein Leben lang
Univ.-Prof. Dr. Annerose Keilmann, HNO-Fachärztin und Fachärztin für Phoniatrie und Pädaudiologie, Chefärztin des Stimmheilzentrums Bad Rappenau.

INFORMATIONEN

Ort
Hochschule für Musik,
Campus der Johannes Gutenberg Universität, Mainz

Veranstalter
Diözesanstelle Kirchenmusik im Bistum Limburg,
in Verbindung mit dem
Institut für Kirchenmusik des Bistums Mainz,
dem Zentrum Verkündigung der EKHN,
den Musikhochschulen Mainz und Frankfurt.
Mit freundlicher Unterstützung der Landesmusikräte
Hessen und Rheinland-Pfalz

Schirmherr
Andreas Scholl, Kiedrich

Referent:innen und Mitwirkende
Prof. Dr. Annerose Keilmann, Stimmheilklinik Bad Rappenau
Prof. Melanie Schüssler, Köln
Christiane Hrasky, Bremen
Michael Helbing, Hannover
Prof. Stefanie Köhler, Frankfurt
Prof. Elisabeth Scholl, Mainz
Anna Maria Schuller, Nürnberg
Andreas Scholl, Kiedrich
Hochschulchor Mainz, Prof. Mihaly Zeke
Kammerchor der HfMDK Frankfurt, Prof. Florian Lohmann

Teilnehmerbeitrag
45 €, Mittagessen inklusive (Angabe vegetarisch / vegan)
Schüler:innen in der C-Ausbildung der Diözesen
oder Landeskirchen sind frei

Anmeldung:
bis zum 30. September 2025
per Email an kirchenmusik@bistumlimburg.de

WORKSHOPS

1. Schöner Singen 60plus – Ressourcen gegen die nachlassende Kraft der Stimme
Referentin: [Christiane Hrasky](#)

Fehlende Höhe und Tiefe, Luftknappheit und brüchige Stimmen, unkontrolliertes Vibrato und raue Stimmgebung - all das sind Themen, die Chorleiter*innen zunehmend beschäftigen und im Chor vor große Herausforderungen stellen. **Christiane Hrasky** ist Chorleiterin und Kirchenmusikerin in Hamburg-Altona. Das Gestalten in interdisziplinären Zusammenhängen, die Entwicklung unkonventioneller Programme und intensive Stimmbildung bilden dabei den Schwerpunkt ihrer Chorarbeit. 2014 gründete sie vocanti – das Kammerchor-Projekt Hamburg und „schöner singen“ – Stimmbildungskurse für ältere Chorsänger/innen. Von 2014 bis 2016 war sie Lehrbeauftragte für Chorleitung an der Hochschule für Künste Bremen und hat im Wintersemester 2016 die Professur-Vertretung für Prof. Anne Kohler an der Hochschule für Musik Detmold übernommen. 2015-2018 war Christiane Hrasky Landeskantorin des Evangelischen Chorverbandes Niedersachsen-Bremen und dort für die Aus- und Weiterbildung im Bereich Chorleitung, für Stimmbildungsprogramme, Workshops und Notenpublikationen zuständig. Seit 2018 ist sie die Landeskantorin der Nordkirche.

2. Stimme erhalten im Berufsalltag – mit Klarheit, Kraft und Präsenz
Referent: [Michael Helbing – Live-Online-Veranstaltung](#)

Unsere Stimme ist mehr als ein Kommunikationsmittel – sie ist Ausdruck der Persönlichkeit, Spiegel unserer Verfassung und Werkzeug im beruflichen Alltag. In pädagogischen, theologischen und sozialen Berufen wird sie intensiv und dauerhaft beansprucht – das macht es so wichtig, sie gesund zu erhalten. Der Workshop vermittelt praxisnah, wie Sie Ihre Stimme im Arbeitsalltag wirkungsvoll und ressourcenschonend einsetzen können.

Michael Helbing ist Dozent und Experte für Atempädagogik, Stimmtherapie, Neurologie, Sprecherziehung und Stimm-bildung. Im Stimmkontor Hannover hat Michael Helbing ein professionelles Team aus Exper*tinnen zusammengestellt, das sich auf die Sprech- und Gesangsstimme spezialisiert hat.

3. Mit Lebendigkeit, Bewegung und Freude – Grundlagen der Kinderstimmbildung
Referentin: [Melanie Schüssler](#)

Die Kinderstimme ist einzigartig – voller Energie, Ausdruck und Natürlichkeit. In diesem Workshop befassen wir uns mit ihren Besonderheiten und praxisnahen Methoden für die Arbeit mit jungen Stimmen. **Melanie Schüssler** studierte Kirchenmusik sowie Kinder- und Jugendchorleitung in Köln und Hannover. Sie leitete mehrere Kinder- und Jugendchorgruppen in verschiedenen Kirchengemeinden und im Jugendvollzug. Nach Lehraufträgen an den Musikhochschulen Köln und Detmold wurde sie 2023 als Professorin für Kinderchorleitung an die Hochschule für Musik und Tanz Köln berufen.

4. Sängerrische Intonation
Referentin: [Elisabeth Scholl](#)

Dieser Workshop zeigt, dass Singen ein Ganz-Körper-Phänomen ist und wie unerlässlich Körperarbeit für Klang und Intonation ist. Stand, Haltung von der Sohle bis zum Scheitel, von Kopf und Nacken, Mimik/Gesichtsmuskulatur und die Augen stehen im Fokus der praktischen Beispiele. **Elisabeth Scholl** studierte Musikwissenschaft, Anglistik, Kunstgeschichte sowie Gesang mit Spezialisierung auf Alte Musik an der Schola Cantorum Basiliensis. Seit über 25 Jahren als freiberufliche Sängerin tätig, 2009 Professorin für Gesang, zunächst in Nürnberg und heute an der Hochschule für Musik Mainz.

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zum „Tag der Stimme“ am 25. Oktober 2025 in Mainz an

Vorname

Nachname

Straße

PLZ/Wohnort

Email-Adresse

Essenwünsche: ☐ vegan ☐ vegetarisch

Ich möchte gern an folgenden Workshops teilnehmen.
(Die Zuteilung gemäß geäußertem Wunsch erfolgt unter Vorbehalt):

- | | |
|---|---|
| ☐ Workshop 1 (Hrasky) | ☐ Workshop 5 ((Köhler) |
| ☐ Workshop 2 (Helbing) | ☐ Workshop 6 (A. Scholl) |
| ☐ Workshop 3 (Schüssler) | ☐ Workshop 7 (Schuller) |
| ☐ Workshop 4 (E. Scholl) | ☐ Workshop 8 (Chorprobe) |

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte per Email senden an: kirchenmusik@bistumlimburg.de